

Der BNK auf einen Blick



Inhaltliche Orientierung: Der BNK deckt die für die Anwenderkommunen relevanten Inhalte der aktuellen deutschen und internationalen Nachhaltigkeitspolitik ab.



Kompakte Inhalte: Der BNK besteht aus einem verpflichtend zu berichtenden Set von 62 Aspekten und 19 Kernindikatoren.



Flexible Struktur: Der BNK ermöglicht eine flexible Anordnung der Berichtsinhalte. Ob Bestandsaufnahme oder Monitoring einer Strategie: Neben der BNK-Standardstruktur gibt es fünf Alternativstrukturen oder individuelle Gliederungsmöglichkeiten.



Zielgerichtetes Berichten im „Konzern Kommune“: Der BNK vereinfacht das Reporting in Verbindung mit den kommunalen Unternehmen und Beteiligungen und lässt die Kommune über ihre strategische Steuerung im „Konzern Kommune“ reflektieren.



Kommunale Sichtbarkeit im Mehrebenensystem: Der BNK stärkt die vertikale Integration der Nachhaltigkeitspolitik auf unterschiedlichen staatlichen Ebenen. Ein Nachhaltigkeitsbericht nach BNK kann etwa die kommunalen Beiträge zu den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs) oder der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie sichtbar machen.



Dynamische Lernprozesse: Der BNK lädt dazu ein, auch ausbleibende Fortschritte klar zu benennen. Diese Transparenz stärkt das Verständnis von Nachhaltigkeit als dynamischer Prozess.

ANSPRECHPARTNER*INNEN

Anna Lotta Nagel, Wissenschaftliche Referentin
anna.nagel@nachhaltigkeitsrat.de

Jan Korte, Wissenschaftlicher Referent
jan.korte@nachhaltigkeitsrat.de

in Zusammenarbeit mit



| BertelsmannStiftung

mit Ihrer



mit Mitteln des



unterstützt durch



Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune

Herausgeber:

© 2024 Rat für Nachhaltige Entwicklung
c/o Deutsche Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Potsdamer Platz 10
10785 Berlin
www.nachhaltigkeitsrat.de
info@nachhaltigkeitsrat.de



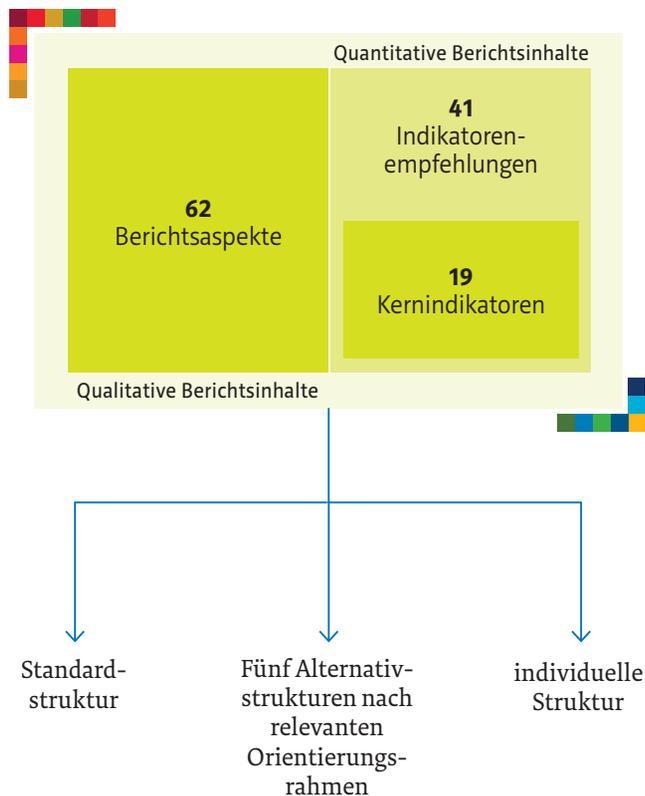
Rat für
NACHHALTIGE
Entwicklung

Berichtsrahmen NACHHALTIGE Kommune

Grundlagen der Berichterstattung

Qualitative Informationen: Von Gesundheit über Klimaschutz zu Partizipation - in 62 Aspekten werden im BNK die zentralen Themen der nachhaltigen Entwicklung vor Ort definiert.

Quantitative Informationen: Ergänzend zu den Aspekten sind im BNK 19 Kernindikatoren offenzulegen, die sich aus dem Set der SDG-Indikatoren für Kommunen (sdg-portal.de) speisen. 41 weitere Indikatoren aus diesem Set werden empfohlen.



Steuerungskriterien

- 1 Rahmenbedingungen der Transformation
- 2 Strategie, Ziele und Handlungsfelder
- 3 Monitoring und Evaluation
- 4 Kommunikation, Beteiligung und Zusammenarbeit
- 5 Organisation und Personal
- 6 Beschaffung und Vergabe
- 7 Haushalt und Finanzen
- 8 Digitalisierung, Innovation und Forschung

Handlungsfelder

- 9 Klimaschutz und Klimaanpassung
- 10 Kreislaufwirtschaft
- 11 Biodiversität- und Umweltschutz
- 12 Nachhaltige Flächen- und Raumentwicklung
- 13 Wohnen und nachhaltige Quartiere
- 14 Nachhaltige Mobilität
- 15 Soziale Gerechtigkeit und zukunftsfähige Gesellschaft
- 16 Bildung und Kultur
- 17 Gesundheit
- 18 Gute Arbeit und nachhaltiges Wirtschaften
- 19 Globale Zusammenarbeit und Eine Welt

Hintergrundinformationen

Mit dem Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune (BNK) stellt der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) ein von einem breiten Partnerkreis getragenes Instrument zur Verfügung, das Kommunen dabei unterstützen soll, Nachhaltigkeit ressortübergreifend im kommunalen Verwaltungshandeln zu verankern und effizient zu steuern.

Auf Grundlage der Erfahrungswerte einer dreijährigen Erprobungsphase in Kooperation mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) sowie begleitet durch einen breiten Beteiligungsprozess wurde der BNK umfassend weiterentwickelt. Dieser Überarbeitungsprozess wurde ebenfalls unterstützt durch das Deutsche Institut für Urbanistik, die Bertelsmann Stiftung, die kommunalen Spitzenverbände, die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) sowie die LAG 21 NRW. Die Handreichung zum neuen BNK ist im Oktober 2024 veröffentlicht worden und steht seitdem allen Kommunen – unabhängig von Größe, Lage oder Finanzkraft – zur Anwendung offen.

Zielgruppe – Einer für alle? Die Kommune entscheidet!

Je nach Bedarf kann der Nachhaltigkeitsbericht nach BNK für verschiedene Zielgruppen aufbereitet und kommuniziert werden. Welche Formate des Berichtes bereitgestellt werden und wie diese im einzelnen ausgestaltet sind, bleibt der Kommune überlassen. Statt starre Vorgaben dient der BNK als inhaltliche Mindestorientierung, welche Aktivitäten der Kommune nachhaltigkeitsrelevant sind und daher für einen BNK-konformen Bericht wichtig sind.